

PRESSEMITTEILUNG

Trend zum Akku-Hörsystem legt weiter zu:

Neueste Ergebnisse der ReSound Test-Studien mit dem forsa-Institut belegen steigende Beliebtheit von wiederaufladbaren Hörlösungen

<Münster, März 2023> Der Trend zum Akku-Hörsystem gewinnt weiter an Fahrt. Bestätigt wird das durch neue Ergebnisse der Studien zu Akku-Hörsystemen, die die GN Hearing seit 2021 in Kooperation mit dem forsa Institut sowie mit Unterstützung zahlreicher Hörakustikbetriebe durchführte*. Dabei testeten mittlerweile mehr als 700 Probanden 14 Tage lang ReSound Akku-Hörsysteme im Alltag, um ihre Erfahrungen anschließend in einem Online-Fragebogen des forsa-Instituts mitzuteilen. In der Rangfolge der am häufigsten genannten Kundenwünsche für den Hörgeräte-Kauf belegte der Wunsch nach wiederaufladbaren Hörlösungen aktuell mit 69 Prozent Platz 2.

Auf die Frage, was den Probanden bei der Anschaffung von Hörsystemen besonders wichtig ist, war in der aktuellen Studie von 2022 die häufigste Antwort (80%) ein sicherer und komfortabler Sitz. Bereits an zweiter Stelle (69%) wurden wiederaufladbare Akkus genannt. Weiterhin hohe Priorität hatten einfache Bedienbarkeit (64%), eine gute Handhabung (55%) und neueste Technik (55%). – Im Vergleich zur Studie¹ von 2021 fällt auf, dass das Kaufkriterium Akku nun sogar noch häufiger genannt. 2021 äußerten 63 Prozent der Befragten diesen Wunsch; in einer vorangegangenen Studie² von 2017/18 waren es lediglich 30 Prozent.

Der anhaltende Trend zum Akku wird auch dann bestätigt, wenn man die Probanden fragt, ob sie sich nach dem Test für wiederaufladbare Hörsysteme entscheiden würden: 2021 sagten zwei von drei Probanden (66%), sie würden sich für Akkus entscheiden; weitere 23 Prozent waren in ihrer Wahl noch unentschieden und 10 Prozent hätten Hörgeräte mit Einwegbatterien gewählt. In der aktuellen Studie antworteten sogar vier von fünf Probanden (80%), sie würden sich für wiederaufladbare Akkus entscheiden; weitere 16 Prozent waren in ihrer Wahl noch unentschieden. Nur 4 Prozent hätten Hörgeräte mit Einwegbatterien gewählt.

Erwartungen für die Zukunft: Hörgeräte mit Einwegbatterien werden verschwinden

Zudem wurden die Probanden gefragt, wie wahrscheinlich es aus ihrer Sicht ist, dass es in fünf bis zehn Jahren nur noch Hörsysteme mit Akku gibt. 69 Prozent hielten das für wahrscheinlich; nur 25 Prozent meinten, es würde weiterhin Einwegbatterien geben.

Eine weitere Frage der aktuellen Studie erkundete, ob die Probanden lieber Akku-Systeme hinter dem Ohr oder solche im Ohr nutzen würden. Hier plädierten 68 Prozent für Hinter-dem-Ohr-Lösungen und 22 Prozent für Im-Ohr-Lösungen; weitere 10 Prozent wollten sich nicht festlegen. Deutliche Unterschiede zwischen

männlichen und weiblichen Probanden waren nicht feststellbar; bei den Frauen war der Wunsch nach Im-Ohr-Hörgeräten mit 25 Prozent etwas häufiger vertreten.

* Akku-Hörgeräte-Studien 2021/22 von ReSound in Kooperation mit dem forsa Institut – Befragung inkl. Hörgeräte-Test in bundesdeutschen Hörakustik-Fachgeschäften mit insgesamt 703 Teilnehmern.

1 - Martin Schaarschmidt, Jutta Krey, Was bieten Akku-Hörgeräte? Ergebnisse der Akku-Hörgeräte-Studie 2021 von ReSound in Kooperation mit forsa – Befragung inkl. Hörgeräte-Test in bundesdeutschen Hörakustik-Fachgeschäften, Hörakustik 4/2022, S. 58-60

2 - Martin Schaarschmidt, Jutta Krey, Hans-Christian Drechsler, Smartes Hören: Was sagen Kunden zu den neuen Möglichkeiten smarter Hörgeräte? – Ergebnisse einer Befragung in Kooperation mit forsa inkl. Hörgeräte-Test in bundesdeutschen Hörakustik-Fachgeschäften, 603 Teilnehmer, Juni bis Dezember 2017, Hörakustik 5/2018, S. 6-10

Die beigefügte Info-Grafik dürfen Sie im Zusammenhang mit unserer Meldung frei verwenden. Bildunterschrift: Trend zum Akku-Hörsystem legt weiter zu – welche Wünsche äußern Testkunden für den Hörgeräte-Kauf (Quelle: GN Hearing)

Weitere Informationen und druckfähiges Bildmaterial finden Sie im Presse-Newsroom der GN Hearing unter <https://www.presseportal.de/nr/112804> oder unter nachfolgendem QR-Code.

Pressekontakt:

PR-Büro Martin Schaarschmidt
Tel.: (030) 65 01 77 60
eMail: martin.schaarschmidt@berlin.de



Redaktioneller Hinweis:

Als eine der weltweit führenden Hörgeräte-Marken bestimmt **ReSound** die Innovationen bei den modernen Hörsystemen schon lange maßgeblich mit. Wir wollen, dass immer mehr Menschen, die mit einem Hörverlust leben, wieder besser hören und richtig verstehen. Deshalb entwickeln wir Hörsysteme, die fast das Hörerlebnis des natürlichen Ohres schaffen, und die es Hörgeräte-Akustikern ermöglichen, die Lebensqualität ihrer Kunden gravierend anzuheben. ReSound ist in über 80 Ländern vertreten. Zu uns gehören ein großes Team kompetenter Mitarbeiter sowie zahlreiche Technologie-Zentren. In Deutschland gehört ReSound zur GN Hearing GmbH, die ihren Sitz in Münster hat – s. www.resound.com.

© 2021 GN Hearing A/S. All rights reserved. ReSound is a trademark of GN Hearing A/S. Apple, the Apple logo, iPhone, iPad and FaceTime are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store is a service mark of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries.

